

# Weitere Beiträge zur Kenntnis der Insekten der Mark Brandenburg.

## Neuroptera genuina.

### Gruppe II Planipennia.

Von

Carl Schirmer, Berlin-Steglitz.

---

Weit mehr als die Trichopteren erfreuen sich die Planipennien (Plattflügler) einer gewissen Aufmerksamkeit seitens der Entomologen, die sonst im großen und ganzen den interessanten Neuropteren nicht besonders zugetan sind. Vielleicht weil diese Gruppe die größten und schönsten Neuropteren enthält; ich erinnere nur an die auffallenden *Myrmeleon*- und an die buntflügeligen *Ascalaphus*-Arten, vielleicht aber auch, weil dieselbe abgeschlossener ist und die einzelnen Gattungen eine nicht zu umfangreiche Anzahl von Arten umfassen, die leichter zu übersehen und zu bestimmen sind. Es haben sich unter den Berliner Entomologen, aber meist nur vorübergehend, mit Neuropteren beschäftigt, aus älterer Zeit: Prof. Erichson und Custos Dr. J. P. E. Friedr. Stein, beide am Königl. Museum für Naturkunde angestellt, und der Maler und Kupferstecher Tieffenbach; in neuerer Zeit die Herren Prof. Hermann Kolbe, Prof. Heymons und die Präparatoren Thureau und Tetens, letztere nur als Sammler, von denen viele Sammlungs-Exemplare des Museums herrühren. Außerdem hat sich, und zwar speziell mit der Abteilung der Coniopterygidae, Herr Dr. Enderlein, früher ebenfalls dem hiesigen Museum angehörend, in eingehender Weise befaßt und sowohl eine neue Gattung, *Conwentzia* Enderlein 1905, als auch neue Arten und var. aus der Berliner Umgebung, aufgestellt. (*Conwentzia pineticola* n. g., Klassifikation d. Coniopterygidae. Neuer Typus aus der Umgebung v. Berlin 1905.) Ihm schließen sich Herr Dr. Strand und Professor Wagnach, sowie der Verfasser als eifriger Sammler dieser Tiere an. Namentlich hat mir wieder die Buckower Gegend viel und interessante Arten geliefert. Außer meinem eigenen Material habe ich mit gütiger Erlaubnis des Herrn Direktor Professor Brauer noch die Schätze des Museums einer eingehenden Prüfung unterzogen, glaube aber, daß außer den namhaft gemachten Arten noch manche für die Mark Brandenburg und speziell für die Umgebung Berlins neue Spezies aufgefunden werden dürften, namentlich manche neue *Chrysopa*- und *Hemerobius*-Art.

## Planipennia.

### 1. Myrmeleontidae.

#### *Myrmeleon* L.

*formicarius* L. (*formicalynx* Br.) Um Berlin kommt diese Art überall in Kiefernwäldern vor, namentlich auf sandigen Wegen findet man die charakteristischen Trichter und kann dieses Tier leicht ziehen. Bei Buckow, Potsdam, Eberswalde und anderen Orten der Mark ebenfalls häufig.

*europaeus* M'. L. (*formicarius* der Aut.) ungleich seltener. Ein sicherer Fundort ist der Telegraphenberg bei Potsdam. Herr Professor Wanach hat dort diese Art wiederholt aus Larven erzogen, aber noch nicht als Imago in der freien Natur gefangen.

#### *Formicaleo* Lch.

*tetragrammicus* F. Von mir bei Buckow am 20. 6. 1 Stck. gefangen. Auf dem Königl. Museum für Naturkunde befindet sich ein Stück: „Friedrichshagen bei Berlin, Linnaea“ bezettelt.

### 2. Hemerobiidae.

#### *Chrysopa* Lch.

*vulgaris* Schneid. überall vorkommend, überwintert und kann in Landhäusern in den Wintermonaten schattenhaft bleich an den Wänden sitzend beobachtet werden. Mit zunehmender Erwärmung im Frühjahr wird das Kolorit ein lebhafteres.

*dorsalis* Burm. (*pini* Br.) bei Berlin am Finkenkrug im Juni und bei Buckow mehrfach beobachtet.

*perla* L. Vom Mai ab, bis in den Herbst hinein, trifft man diese Art häufig in Kiefernwäldern. Grunewald, Finkenkrug, Potsdam und Buckow.

*ventralis* Ct. Ich habe diese Spezies nur einmal im August bei Buckow gefangen.

*prasina* Burm. (*aspersa* Wesm.) keine Seltenheit in der Berliner und Buckower Gegend, ebenso kommt dort die

v. *abdominalis* Br. nicht selten vor.

*formosa* Br. diese und

*septempunctata* Wesm., sehr verwandt mit ersterer Art, kommen beide im Juni bis September im Grunewald, Jungfernheide bei Berlin und ebenso um Buckow vor und sind von mir mehrfach gefangen worden.

*abbreviata* Ct. im Juli in Kiefernwäldern um Berlin keine seltene Erscheinung.

*phyllochroma* Wesm. Juli bis September bei Berlin und Buckow häufig vorkommend.

*flava* Scop. (*vittata* Br.). Es liegen mir nur 2 Ex. vor, eins aus der Berliner Umgebung, ein anderes bei Buckow gefangen.

#### *Osmylus* Ltr.

*maculatus* F. Diese hübsche ansehnliche Art ist in der Mark Brandenburg in bergigen Gegenden, an schattigen Bächen

heimisch, so bei Buckow (Sophienfließ), bei Eberswalde (Dr. P. Schulze).

*Sisyra* Burm.

*fuscata* F. häufig an See- und Flußufern, an Erlen, so im Grunewald, an dem Schlachtensee, bei Buckow, am Buckow- und Schermützelsee.

*Micromus* Rb.

*variegatus* F. Fundorte: Finkenkrug (Thurau) 1 St. auf d. Königl. Mus.; Buckow, von mir gefangen.

*angulatus* Steph. (*aphidivorus* Schrk.) bei Berlin im Grunewald gefangen und außerdem 1 St. aus der Buckower Gegend.

*Drepanopteryx* Burm.

*phalaenoides* L. Auf dem Königl. Museum 1 Stück von Stein herstammend vom Finkenkrug. Ich fing das Tier bei Buckow im April an feuchter Stelle, wo üppig *Caltha palustris* wucherte.

*Megalomus* Rb.

*hirtus* L. 1 Stück bei Buckow im September 1904 gefangen.

*Hemerobius* L.

*concinus* St. Im vorigen Jahre im Juli kam diese größte *Hemerobius*-Art in Rehbrücke bei Potsdam sehr häufig vor.

Bei der damals überaus großen Hitze hatten sich die Tiere in die tiefsten Ritzen alter Kiefern zurückgezogen und sich so sehr vorteilhaft versteckt. Auf dem Königl. Mus. Stücke von Herrn Prof. Heymons (Grunewald) und W. A. Schulz.

*subnebulosus* St. Jungfernheide bei Berlin von mir 1 St. gefangen.

*inconspicuus* M'L. 2 Exemplare aus der Buckower Gegend, im Juni gefangen.

*nitidulus* F. (*ochraceus* Br.). Buckow im Mai am Buckow-See auf Erlen nicht selten. Um Berlin bei Rahnsdorf (Tetens) Mus. Berol.

*micans* Oliv. Im Mai bei Buckow einige Exemplare erbeutet. Auf dem Königl. Mus. stecken wenige Stücke aus der Berliner Gegend und zwar von Friedrichshagen und Rahnsdorf (Tetens und Thurau).

*humuli* L. Aus der Buckower Gegend von mir und bei Berlin von Thurau Ex. gefangen (Mus. Berol.).

*marginatus* St. Von Thurau am Finkenkrug Ex. erbeutet, die sich auf dem Königl. Mus. befinden.

*stigma* Steph. (*strigosus* Zett.); auch hiervon besitzt das Königl. Museum 3 St. aus der Berliner Umgegend, von Tetens gefangen.

### 3. Coniopterygidae.

*Coniopteryx*. Hal.

*tineiformis* Ct. Königl. Mus. Berliner Exemplare, bei Rahnsdorf von Tetens gesammelt.

*Conwentzia* Enderlein 1905.

*psociformis* Ct. Dr. Enderlein hat diese Art in Menge gezogen, aus der Berliner Gegend stammend.

- pineticola* Enderlein 1905, von dem Autor bei Berlin gesammelt.  
 var. *Tetensi* Enderlein 1906, ebenfalls.  
 var. *furcilla* Enderlein, ebenfalls, selten.

#### 4. Sialidae.

##### *Sialis* Latr.

- lutaria* L., sehr häufig in der Mark Brandenburg an Seen und Flüssen.  
*fuliginosa* P. Wenige Ex. aus der Berliner Gegend, ohne genaue Fundortangabe.

##### *Rhaphidia* L.

- notata* F. (*media* Br.). Die häufigste Art, sowohl in der Berliner als auch in der Buckower Gegend.  
*xanthostigma* Schum. Diese zierliche und kleinste Art ist bei Berlin, Potsdam und Buckow nicht selten.  
*ophiopsis* L. Einzeln im Berliner Grunewald, in der Jungfernhöhe und am Finkenkrug, fliegt im Mai. Bei Buckow nicht vorkommend, resp. noch nicht beobachtet.  
*laticeps* Wallgr. (*notata* Br.). Diese Spez. war im vergangenen Mai und Juni häufig im Grunewald an aufgestapeltem Klafterholz (Kiefern) zu finden; sonst stets nur selten beobachtet. Kommt nach Prof. Wanach auch bei Potsdam vor.

#### 5. Mantispidae.

##### *Mantispa* Illig.

- styriaca* Poda. Diese, sonst nur in gebirgigen Gegenden Süddeutschlands und Österreichs selten vorkommende Art, wurde einstmals von Dr. Stein auf dem Pichelswerder bei Spandau gefangen und zwar in einem Stück, welches sich auf dem Königl. Museum befindet. Kein zweites Stück hat sich seitdem hierher verirrt, resp. ist hier gefangen worden.

#### 6. Panorpidae.

##### *Panorpa* L.

- communis* L. mit ihrer Form  
*vulgaris* Imhoff. kommen überall vor in der Mark und sind häufige Tiere.

Sonst war es mir noch nicht möglich eine weitere Art zu finden. In der Buckower Gegend könnte immerhin *P. germanica* L. vermutet werden.

##### *Boreus* Latr.

- hiemalis* L. ist von Herrn Prof. Heymons in Menge im Grunewald im Winter beobachtet worden und verdanke ich seiner Güte einige Exemplare. In der Buckower Gegend habe ich vergeblich danach gesucht.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [78A\\_9](#)

Autor(en)/Author(s): Schirmer Carl

Artikel/Article: [Weitere Beiträge zur Kenntnis der Insekten der Mark Brandenburg. Neuroptera genuina. Gruppe II Planipennia. 137-140](#)